

SICHERHEITSDATENBLATT

SDB-nr: 1299 1299 ALMAPLEX® ULTRA-SYN LUBRICANT

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung 1299 ALMAPLEX® ULTRA-SYN LUBRICANT

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendung Schmierstoff

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Verwendung durch Verbraucher

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

nporteur Herstell

Master Fluid Solutions
501 W. Boundary Street
Perrysburg, OH 43551
Lubrication Engineers Inc.
1919 E. Tulsa
Wichita, KS 67216

USA USA

+1 419-874-7902 800-537-7683

Weitere Informationen siehe

techsupport@le-inc.net

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer CHEMTREC: +1-703-527-3887 (INTERNATIONAL)

1-800-424-9300 (NORDAMERIKA)

SDB-nr: 1299 1299 ALMAPLEX® ULTRA-SYN LUBRICANT

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

2.2. Kennzeichnungselemente

Produktidentifikator

Enthält 1-Decen, Homopolymer, hydriert

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweise

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Regis trierungsnum
					mer
1-Decen, Homopolymer, hydriert	-	68037-01-4	40 - 50	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Tris(dipentyldithiocarbamato -S,S)antimon	Present	15890-25-2	1 - 5	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332) Aquatic Chronic 2 (H411)	Keine Daten verfügbar

Der Hersteller von "1299" erklärt, dass der mit DSMO extrahierbare Anteil nach IP-346 weniger als 3 % beträgt

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem

behandelnden Arzt vorzuzeigen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Einatmen An die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt Falls erforderlich, einen Arzt hinzuziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und

kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

Wiederverwendung waschen. Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt Sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während

des Ausspülens weit geöffnet halten. Bei anhaltender Reizung Arzt hinzuziehen.

Verschlucken Viel Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person

Wasser geben. Arzt konsultieren.

Schutz der Ersthelfer Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Sprühwasser, Kohlendioxid (CO2), Schaum, Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und

ausbreiten kann

Flammpunkt 232 °C / 449.6 °F

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eintritt in die Wasserwege, Kanalisation, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Eindämmen. Mechanisch aufnehmen und in

geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Ansammeln von Dampf vermeiden, indem während und nach der Verwendung für eine ausreichende Belüftung gesorgt wird. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Hygienemaßnahmen Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte Kleidung entfernen

und vor Wiederverwendung waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

TechnischeBehälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern.

Maßnahmen/Lagerungsbedingunge
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

••

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Tris(dipentyldithiocarbamato	=	STEL 1.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³	=
-S,S)antimon		TWA 0.5 mg/m ³	C1		
15890-25-2			C2		
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Die Niederlande	Finnland	Dänemark
Tris(dipentyldithiocarbamato	=	TWA 0.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³
-S,S)antimon					
15890-25-2					
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Tris(dipentyldithiocarbamato	STEL 1.5 mg/m ³	-	-	TWA 0.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³
-S,S)antimon	TWA 0.5 mg/m ³			K**	STEL 1.5 mg/m ³
15890-25-2				STEL 1.5 mg/m ³	
Chemische Bezeichnung	Ungarn	Belgien	Tschechische	Griechenland	Schweden
	_	•	Republik		
Tris(dipentyldithiocarbamato	-	TWA 0.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³	TWA 0.5 mg/m ³	LLV 0.25 mg/m ³
-S,S)antimon		•	Ceiling 1.5 mg/m ³		
15890-25-2					

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Es liegen keine Informationen vor Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Steuerungseinrichtungen

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz Schutzhandschuhe. Haut- und Körperschutz Langarmige Kleidung.

Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei **Atemschutz**

Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und

Evakuierung erforderlich sein.

Begrenzung und Überwachung der Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

Umweltexposition

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Paste Aussehen Gold

Geruch nach Kohlenwasserstoffen Geruchsschwelle Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft Werte pH-Wert 6 - 8

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt Keine Daten verfügbar Siedepunkt / Siedebereich Keine Daten verfügbar **Flammpunkt** 232 °C / 449.6 °F Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Keine Daten verfügbar **Dampfdruck** Keine Daten verfügbar

Dampfdichte < 1 (Luft = 1)

Spezifisches Gewicht 0.95

Wasserlöslichkeit vernachlässigbar Verteilungskoeffizient: Keine Daten verfügbar

n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur Keine Daten verfügbar Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch nicht zutreffend **Explosive Eigenschaften** Keine Daten verfügbar Oxidierende Eigenschaften Keine Daten verfügbar

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Ausgabedatum24-Apr-2012Überarbeitet am14-Feb-2019Revisionsnummer2

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Empfindlichkeit gegenüber Nicht schlagempfindlich.

Kann sich durch Reibung, Hitze, Funken oder Flammen entzünden.

statischer Entladung

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannte Kohlenwasserstoffe (Rauch).

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Produkt stellt laut bekannten oder zur Verfügung gestellten Informationen keine Gefahr in der Form einer akuten Toxizität dar.

Der Hersteller von "1299" erklärt, dass der mit DSMO extrahierbare Anteil nach IP-346 weniger als 3 % beträgt

Einatmen Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.

Augenkontakt Augenkontakt kann zu einer Reizung führen.

Hautkontakt Kann Reizungen verursachen.

Verschlucken Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Unbekannte akute Toxizität 90.85 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (dermal) 14,847.90 mg/kg ATEmix (Einatmen von 7.38 mg/l

Staub/Nebel)

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Destillate (erdöl), mit wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige	> 5000 mg/kg(Rat)	> 2000 mg/kg(Rabbit)	-
Tris(dipentyldithiocarbamato-S,S)an timon	> 16400 mg/kg (Rat)	> 16000 mg/kg (Rabbit)	-
4,4-Methylen-bis(dibutyldithiocarba mat)	= 16000 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	-
Benzolamin, N-Phenyl- Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	> 5000 mg/kg(Rat)	-	-
Phosphorodithionsäure, gemischte	= 3600 mg/kg (Rat)	> 20000 mg/kg (Rabbit)	-

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

O,O-Bis(isobutyl und Pentyl)ester, Zinksalze			
Weissöle nach DAB	> 5000 mg/kg (Rat) > 24 g/kg (Rat)	-	= 2062 ppm (Rat) 4 h
Titandioxid	> 10000 mg/kg (Rat)	-	-
Eisen(III)-oxid	> 10000 mg/kg (Rat)	-	-
Diphenylamin	= 1120 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	-

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor.

Schwere Es liegen keine Informationen vor.

Augenschädigung/Augenreizung

Sensibilisierung Es liegen keine Informationen vor.

Erbgutschädigende Wirkung Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogene Wirkung

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Tris(dipentyldithiocarbamato-S,S)antimon	Category 2

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Auswirkungen auf Zielorgan Zentrales Gefäßsystem (CVS), Atemwegssystem, Augen, Haut.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

Mobilität Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf der Wasseroberfläche.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

Es liegen keine Informationen vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle

und über gefährliche Abfälle.

Kontaminierte Verpackung Leere Behälter nicht wieder verwenden. Leere Behälter sollten an einen zugelassenen

Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden.

SONSTIGE ANGABEN Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt-

sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis

der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG Nicht reguliert

ADR/RID Nicht reguliert

ICAO/IATA Nicht reguliert

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse (WGK) 3

Internationale

Bestandsverzeichnisse

TSCA Erfüllt

DSL/NDSL Nicht bestimmt
EINECS/ELINCS Nicht bestimmt
ENCS Nicht bestimmt
IECSC Nicht bestimmt
KECL Nicht bestimmt
PICCS Nicht bestimmt
AICS Nicht bestimmt

Legend

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

Ausgabedatum 24-Apr-2012 Überarbeitet am 14-Feb-2019 Revisionsnummer 2

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind **EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Ausgabedatum 24-Apr-2012

Überarbeitet am 14-Feb-2019

Revisionsgrund Formulierung.

Haftungssauschluss

Die in diesem Materialsicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissensstand zur Zeit der Veröffentlichung. Die enthaltenen Informationen sind zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

SDS is available at www.LElubricants.com

Ende des Sicherheitsdatenblatts